



Steuerfuss soll bei 65 Prozent bleiben

Das Budget 2024 sieht einen Ertragsüberschuss von rund einer halben Million Franken vor. Der Steuerfuss der Schulgemeinde Volketswil soll auch im 2024 unverändert bei 65 Prozent bleiben.

Die Schulpflege hat das Budget 2024 mit einem positiven Nettoergebnis von Fr. 515'600 verabschiedet. Der Steuerfuss soll dabei unverändert bei 65 % der einfachen Staatssteuer belassen werden. Die Aufwände belaufen sich auf CHF 53'407'300.-, was einer Steigerung von 5,47 % respektive Fr. 2'768'200.- gegenüber dem Budget 2023 entspricht. Die Zunahme der Lohnkosten von rund 2,8 Prozent (Lohnerhöhungen und Teuerungsausgleich), teuerungsbedingte Mehrkosten auf Sachkosten sowie verstärkte Anstrengungen zur Steigerung der Bildungsqualität führen zu einer Zunahme der Aufwände. Auf der Ertragsseite werden Einnahmen von Fr. 53'922'900 veranschlagt, was eine Erhöhung um 4,38 % bzw. Fr. 2'264'100.- zum Vorjahr darstellt. Dies, weil mit einem signifikant höheren Finanzausgleich gerechnet werden darf. Diese Erträge sind von der Schulgemeinde nicht beeinflussbar.

Investitionsplanung bis 2027

Auch für das Jahr 2024 sind substantielle Investitionen im Rahmen der Realisierung des Gesamtprojekts «Schulraum 2020» vorgesehen, vorwiegend sind das Arbeiten am Schulhaus Lindenbüel (vierte Etappe im Rahmen der Schulraumplanung). Die geplanten Investitionen im Jahr 2024 betragen Fr. 6'225'000.-. Die Finanzierung erfolgt durch das zu diesem Zweck geäußerte Eigenkapital. In den nächsten vier Jahren wird mit Investitionen von Fr. 26'375'000.- gerechnet. Für die Weiterführung des Gesamtprojekts «Schulraum 2020» sind in den kommenden vier Jahren durchschnittliche Ertragsüberschüsse von jährlich mindestens 2.5 Mio. Franken notwendig. Die Rückzahlung der beiden langfristigen Darlehen von insgesamt 13 Mio. Franken (CHF 4 Mio. fällig im Jahr 2027, CHF 9 Mio. fällig im Jahr 2029) ist unter der aktuellen Planung unrealistisch.

Eigenkapital

Per Ende 2022 betrug das Eigenkapital gemäss Rechnungsabschluss Fr. 53'715'341.27. Nach Berücksichtigung des budgetierten Ertragsüberschuss 2023 von Fr. 1'019'700.- und des budgetierten Ertragsüberschusses 2024 von Fr. 515'600.- dürfte sich dieser Saldo per Ende Jahr 2024 auf Fr. 55'250'641.27 erhöhen (ohne Berücksichtigung allfälliger Mehr- oder Mindereinnahmen im entsprechenden Zeitraum).

Das Budget 2024 wird der Schulgemeindeversammlung vom Freitag, 8. Dezember 2023, zur Genehmigung vorgelegt. Der Beleuchtende Bericht zum Budget 2024 wird am 10. November 2023 in den «Volketswiler Nachrichten» publiziert.

Klimaverbesserung mit Nachtauskühlung

Im Schulhaus Lindenbüel wurde im Rahmen der Sanierungsarbeiten ein Musterschulzimmer mit Nachtauskühlung erstellt, um feststellen zu können, inwieweit durch diese Massnahme die hohen Temperaturen während den heissen (Sommer-)Monaten im Schulzimmer beeinflusst werden können. Gleichzeitig wurden in weiteren Schulzimmern Messpunkte zur Vergleichsmessung angebracht.

Bei der Nachtlüftung oder Nachtauskühlung wird die kühlere Nachtluft von draussen genutzt, um die thermischen Gebäudemassen während der Nacht herunterzukühlen. Nachts wird über elektrisch

angesteuerte offene Fenster und Dachoblichter die angesammelte Wärme nach aussen abgeleitet und gleichzeitig findet ein Luftaustausch statt. Die Räume werden somit nicht nur mit Frischluft versorgt, sondern effizient abgekühlt.

Mit den Messungen im Schulhaus Lindenbüel konnte klar aufgezeigt werden, dass durch die Nachtlüftung und einem tagsüber adäquaten Verhalten bei hohen Temperaturen (Beschattung und Lüftungsverhalten) die Temperatur über den Tagesverlauf deutlich beeinflusst werden kann. Diese Massnahmen sind zudem deutlich kostengünstiger als eine automatisierte Lüftungsanlage.

Vorgesehen ist, im Südtrakt zwei bestehende Oblichtflügel zu motorisieren und über Regenwächter anzusteuern. Die heutigen Fensterkonstruktionen werden belassen. Die angestrebte Nutzung der kühleren Nachttemperaturen bedingt jedoch eine Automatisierung der Kippfenster, um den Witterungsschutz zu gewährleisten oder Schäden (z.B. durch Vandalen) vermeiden zu können. Die besonders betroffenen 24 Klassenzimmer im Südtrakt sollen im Rahmen der Sanierungsarbeiten vollumfänglich mit automatisierten Fenster- und Türflügeln ausgestattet werden. Gleichzeitig sollen die baulichen Massnahmen in den Korridoren realisiert werden. Die restlichen 10 Zimmer sollen mit Leerrohren entsprechend vorbereitet werden. Die Schulpflege hat einen Investitionskredit von Fr. 305'000.- genehmigt. Davon fallen Fr. 175'000.- ins Budget 2024 und Fr. 130'000 ins Budget 2025.

Schulmobiliar und interaktive Wandtafeln

Das Schulmobiliar im Schulhaus Lindenbüel ist 40-/50-jährig und hat damit das Ende des «Lebenszyklus» erreicht. Im Rahmen der laufenden Schulhaussanierung soll es ausgetauscht werden. Die Schulpflege hat für die Anschaffung der offerierten Schülertische der Mobil Werke AG, Berneck, Ausgaben von Fr. 83'348.25 genehmigt.

Die Ausrüstung der 36 Klassen- und Spezialzimmer mit interaktiven Wandtafeln mit integriertem Bildschirm ist Teil des Baubeschriebs der «Lindenbüel»-Sanierung und ist mit Fr. 150'000.- in den Investitionen 2024 und Fr. 150'000.- im Jahre 2025 vorgesehen. Die Schulpflege hat die Kosten von rund Fr. 317'000.- genehmigt. Der Auftrag wurde an die Firma Hunziker AG, Thalwil, vergeben. Die Anschaffung erfolgt in zwei Etappen.

Landabtretung an Kanton Zürich

Die Baudirektion des Kantons Zürich realisiert das Strassenprojekt zur Instandstellung der Usterstrasse vom Kreisel Zentralstrasse bis zum Kirchweg in Volketswil. Dafür benötigt der Kanton Zürich eine Fläche, die sich im Eigentum der Schulgemeinde Volketswil befindet: Kat. Nr. 7386, Land in der Zone für öffentliche Bauten, Abtretungsumfang 9 m². Das abzutretende Land befindet sich bei der Schulanlage Lindenbüel in Richtung Usterstrasse. Benötigt wird ein schmaler Streifen entlang der Strasse zur minimalen Verschiebung derselben. Auf die Schulanlage und deren -betrieb im Schulhaus Lindenbüel hat diese Landabtretung keinen Einfluss. Die Schulpflege hat sich mit der Abtretung des Landstücks einverstanden erklärt.

Kurzmitteilungen

- Die Schulpflege hat die Strategie-Leitsätze 2 und 3 im Projekt Schulraum 2020 leicht angepasst. Die Leitsätze 1 und 4 bleiben unverändert. Die gültigen Strategieleitsätze sind auf der Homepage der Schule aufgeschaltet: schule-volketswil.ch
- Die Schulpflege hat den Halbjahresbericht im Projekt Schulraum für das erste Halbjahr 2023 genehmigt.
- Die Schulpflege hat das «Konzept Unterstützung im Kindergarten» genehmigt. Das Projekt sieht für die Pilotprojektphase (August 2023 – Februar 2024) mit einer Teilnahme von zwei Kindergartenklassen Kosten in Höhe von Fr. 32'000.- vor. Für das Schuljahr 2024/25 (August 2024 – Dezember 2024) werden für die erweiterte Projektphase mit der Teilnahme von fünf Klassen Kosten von Fr. 55'000.- vorgesehen (im Budget 2024 enthalten).
- Die Schulverwaltung bleibt während den Herbstferien vom 9. bis 20. Oktober geschlossen.

Schulpflege Volketswil; Auskünfte: Yves Krismer, Schulpräsident, T 079 546 87 85, e-mail: yves.krismer@volketswil.schule